

## VOLKSSCHULE STEYREGG

„Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper“ - diese beiden Faktoren zu fördern, hat sich das Lehrerinnenteam der **Volksschule Steyregg** zum Ziel gesetzt. Die Schule ist sehr bemüht, alle Lernprozesse mit viel Bewegung zu verbinden, um allen Sinnen gerecht zu werden. Aus diesem Grund lautet eines der Schulentwicklungsthemen auch: Wir schaffen Zeit und Raum für mehr Bewegung im Schulalltag!

Ein besonderer Meilenstein war die Einführung der **Bewegten Pause**, die mit der Ausdehnung der großen Pause auf 25 min. gekoppelt wurde. Der Aufenthalt an der frischen Luft tut den Kindern und Lehrerinnen gut. Viele ansprechende Bewegungsmaterialien fördern einerseits die Geschicklichkeit und Koordination, andererseits aber auch die schulübergreifenden sozialen Kontakte. Durch das große Raumangebot, das durch eine Wiese, den neu adaptierten Schulhof und nun auch noch durch einen neu errichteten Funcourt gegeben ist, entstehen auch kaum mehr Aggressionen.



Im Anschluss daran wird die Jause in Ruhe konsumiert und der weitere Unterricht kann mit guter Konzentration weitergeführt werden.



Aber auch im Unterricht wird so oft wie möglich Bewegung mit eingebaut. Die richtige Rechtschreibung oder das 1x1 kann man sich leichter merken, wenn man während des Buchstabierens mit der Springschnur springt oder einen Parcours auf dem Rollbrett absolviert.

Dank der optimalen Zusammenarbeit mit dem Schulerhalter wurden im Rahmen der Schulsanierung viele Dinge berücksichtigt, die das „Bewegte Lernen“ ermöglichen. Die räumlichen Ressourcen bzw. die Materialien können auch in der Nachmittagsbetreuung mitverwendet werden, die ab diesem Schuljahr auch das Projekt „Bewegte Nachmittagsbetreuung“ anbietet.

## Weiterentwicklung

Der Volksschule Steyregg ist es wichtig, dass Lehrkräfte, Schüler/innen, Eltern und Schulpersonal in eine gute Beziehung gebracht werden, damit die Arbeit gelingt. Wer sich im Lehrerkollegium wohlfühlt, kann auch entspannter in die Klasse gehen, unterrichtet mit positiver Ausstrahlung und erhält mehr positives Feedback. Natürlich darf auch der gesunde Körper nicht fehlen! So ist die Schule sehr bemüht, alle Lernprozesse mit viel Bewegung zu verbinden, um allen Sinnen gerecht werden zu können. Und damit die Kinder auch von innen her gesund bleiben, wird der Ernährungsbereich immer wieder mit eingebunden. Die Kinder trinken an der Schule hauptsächlich Wasser und die tägliche bewegte Pause wird so oft wie möglich auf der großen Bewegungswiese abgehalten.

Auch das Thema Suchtprävention wird mit dem Programm „Eigenständig werden“ bereits in der Volksschule gut aufgegriffen.

